

## **Pressemitteilung**

### **Die Sparkasse UnnaKamen blickt auf ein besonderes Geschäftsjahr 2020 zurück**

Unna, 25. Februar 2021

„Die Rahmenbedingungen durch die Corona-Pandemie waren einzigartig und mit keiner vorherigen Situation vergleichbar“, beginnt der Vorstandsvorsitzende Klaus Moßmeier. „Uns allen wurden dadurch viele Dinge abverlangt“, so Moßmeier weiter und ergänzt: „unser Dank gilt hier unseren Kunden und Mitarbeitern, die besonnen und professionell die notwendigen Einschränkungen mitgetragen haben.“ Zu Beginn der Pandemie hatte die Sparkasse sechs Geschäftsstellen für drei Monate geschlossen, um dadurch einen Beitrag zur Verminderung der Infektionsgefahr für Kunden und Mitarbeiter zu leisten. „Als Sparkasse gehören wir zur kritischen Infrastruktur, die auch während einer Krise wie der Corona-Pandemie arbeits- und leistungsfähig bleiben muss. Dies war bei uns zu jederzeit gegeben“, erläutert Klaus Moßmeier.

Zusätzlich stellen die anhaltende Niedrigzinsphase und unverändert schwierige Rahmenbedingungen nach wie vor eine große Herausforderung für die Kreditwirtschaft dar. „Wir haben im vergangenen Jahr einen weiteren erheblichen Zuwachs im Bereich der Sichteinlagen erlebt. Mittlerweile haben unsere Kunden fast 1,5 Mrd. Euro an täglich verfügbaren Geldern bei uns deponiert“, führt Vorstandmitglied Frank Röhr aus. Bisher hat die Sparkasse UnnaKamen ihre Privatkunden vor den Auswirkungen der negativen Marktzinsen, die wesentlich durch die Geldpolitik der EZB beeinflusst werden, schützen können. „Keine Sparkasse wünscht sich auf Kundeneinlagen Verwarentgelte erheben zu müssen,

aber auch wir können uns dieser Entwicklung nicht verschließen“ erläutert Frank Röhr. Das heimische Kreditinstitut wird in diesem Jahr ein Verwahrentgelt im Privatkundenbereich einführen, wobei es allerdings hohe Freigrenzen geben wird. Insofern werden 99 % der Kunden davon auch nicht betroffen sein. Die Sparkasse empfiehlt gerade in der anhaltenden Niedrigzinsphase den Vermögensaufbau über Wertpapiere, da die Gelder auf Giro- oder Tagesgeldkonten so gut wie nicht verzinst werden und aus rein betriebswirtschaftlicher Sicht ab dem ersten Euro mit -0,60 oder -0,70 % verzinst werden müssten, denn -0,50 % ist der Zinssatz, den die Sparkasse für jeden Euro oberhalb der Freigrenze bei der Bundesbank zahlen muss. „Wir werden unseren Kunden in diesem Zusammenhang wie gewohnt attraktive Möglichkeiten des Vermögensaufbaus anbieten“, verspricht Röhr.

Die Corona-Pandemie hat zudem die Digitalisierung stark vorangetrieben. „Gerade in dieser Zeit haben unsere Kunden vermehrt die digitalen Service- und Beratungsangebote über Online-Banking, unser Kunden Service Center oder unsere Internetfiliale genutzt. Zudem erfreut sich auch das bargeldlose Bezahlen mit Karte oder mobil immer größerer Beliebtheit“, stellt Vorstandsmitglied Jürgen Schneider fest.

In dieser außergewöhnlichen Zeit ist die Sparkasse UnnaKamen ihrer Rolle als Hausbank und ihrer Verpflichtung für die Region gerecht geworden und hat vielfach „erste Hilfe“ geleistet, um Kunden in Notlagen mit Liquidität zu versorgen. Das gilt hier insbesondere im Bereich der Firmenkunden. „Hier waren wir in der Anfangsphase der Pandemie quasi emotionale Berater“, erinnert sich Schneider. „Kunden in Notlagen brauchten dringend Geld, wollten sich absichern oder hatten eine Menge an Fragen zu den Hilfsprogrammen und Förderkrediten, insofern haben wir hier sehr viele Gespräche geführt. Unsere Kunden haben dabei den Vorteil, dass wir sie gut kennen und somit auch individuell unterstützen können“, führt Jürgen Schneider weiter aus und versichert, „Wir werden auch zukünftig unseren Beitrag leisten, damit die

Unternehmen unserer Region sicher durch die Krise kommen“. In diesem Zusammenhang stellte die Sparkasse 143 „Corona-Darlehen“ mit einem Volumen von 65 Mio. Euro (davon 38 Mio. aus eigenen Mitteln) zur Verfügung. Im privaten und gewerblichen Bereich gab es zudem 300 Konten mit Zins- und Tilgungsaussetzungen.

„Besonders in diesen außergewöhnlichen und herausfordernden Zeiten spüren wir das Vertrauen unserer Kunden in die Leistungsfähigkeit unserer Sparkasse. Die Zahlen und Entwicklungen des vergangenen Geschäftsjahres unterstreichen dies eindrucksvoll“, zieht Klaus Moßmeier zufrieden Bilanz. Er und seine Vorstandskollegen Frank Röhr und Jürgen Schneider belegen dies durch die im Anhang beigefügten „Zahlen – Daten – Fakten“.

## Das Jahr 2020 in „Zahlen – Daten – Fakten“

Sparkasse UnnaKamen

Hauptsitz Unna

9 zusätzliche Filialen in Unna, Kamen, Fröndenberg und Holzwickede

7 weitere Selbstbedienungs-Standorte

140.000 Einwohner im Geschäftsgebiet

50% Marktanteil

420 Beschäftigte

	<i>2019</i>
3,059 Mrd. Euro Bilanzsumme	<i>(2,736 Mrd.; + 11,80 %)</i>
5,146 Mrd. Euro Kundengeschäftsvolumen	<i>(4,852 Mrd.; + 6,06 %)</i>

### Gutes Kreditgeschäft

- Das Kundenkreditvolumen der Sparkasse UnnaKamen betrug zum 31.12.2020 insgesamt 2,3 Mrd. Euro. Das entspricht einer Steigerung von 4 % oder 90 Mio. im Vergleich zum Vorjahr. Vor dem Hintergrund der nach wie vor günstigen Finanzierungsbedingungen sagte die Sparkasse UnnaKamen im Jahr 2020 insgesamt 434 Mio. Euro (+36 %) Neukredite zu. In der Corona-Pandemie war die Sparkasse UnnaKamen ein wichtiger Partner der heimischen Wirtschaft. In diesem Zusammenhang wurden 143 „Corona-Darlehen“ mit einem Volumen von 65 Mio. Euro (davon 38 Mio. aus eigenen Mitteln) zur Verfügung gestellt. Im privaten und gewerblichen Bereich gab es zudem 300 Konten mit Zins- und Tilgungsaussetzungen.
- Die Nachfrage nach Immobilien ist weiterhin ungebrochen. So konnte die Sparkasse insgesamt fast 200 Mio. Euro (+26 %) an Wohnungsbaukrediten zusagen. Damit hat die Sparkasse im Berichtsjahr wieder zahlreiche Wünsche nach Wohneigentum erfüllen können.
- Aufgrund der großen Nachfrage in der Region wird das Angebot an gebrauchten Immobilien immer enger. Trotz dieser angespannten Marktlage haben die Immobilien-Spezialisten der Sparkasse im vergangenen Jahr 90 Objekte vermittelt.
- Trotz Corona wurden durch die Sparkasse im vergangenen Jahr insgesamt 16 Existenzgründungen, aus den Bereichen Handel, Handwerk und Dienstleistungen, mit einem Gesamtkapitalvolumen von 1,7 Mio. Euro begleitet. Besonders erfreulich ist dabei, dass dadurch fast 50 neue Arbeitsplätze in der Region geschaffen werden konnten.

### **Einlagengeschäft nimmt erneut zu**

- Das Einlagenvolumen in der Sparkasse Unna/Kamen nahm um fast 10 % auf insgesamt 2,2 Mrd. Euro zu. Es gab jedoch deutliche Verschiebungen innerhalb der Einlagenstruktur hin zu täglich fälligen Anlageformen. Der größte Zuwachs ist mit rund 169 Mio. Euro (+ 13 %) bei den Sichteinlagen zu verzeichnen. Nehmen wir mal an, dass von den 169 Mio. Euro ein großer Teil tatsächlich gespart wird, dann ist das wirklich viel Geld und die Hälfte der Sparquote in Deutschland. Es wird also viel gespart aber es wird falsch gespart. Schwankungen an den Kapitalmärkten werden nicht als Chance sondern nur als Risiko gesehen. „German Angst“ heißt dieses Phänomen und es führt dazu, dass wir einen der hinteren Plätze beim Vermögen pro Kopf in Europa belegen. Wir sparen nämlich schon lange viel und schon lange falsch.

### **Wertpapiere nach wie vor gefragt**

- Wertpapiere standen vor dem Hintergrund der Negativzinsphase erneut im Fokus der Anleger. Insgesamt konnte die Sparkasse hier einen Wertpapierumsatz von 218 Mio. Euro (+ 25 %) verzeichnen. Der Bestand an Wertpapiervermögen erhöhte sich dabei um 5 Mio. auf 621 Mio. Euro. Der Zuwachs im Wertpapier-Geschäft in den letzten Jahren ist das Ergebnis einer ganzheitlichen Beratungsphilosophie. Wertpapiere sind und bleiben ein unerlässlicher Baustein in der Vermögensbildung. Wer darauf verzichtet, verzichtet langfristig gesehen auf Ertrag.

### **Die Sparkasse – der Region verpflichtet**

- In 2020 unterstützte die Sparkasse in Unna, Kamen, Holzwickede und Fröndenberg erneut rund 300 Vereine und Einrichtungen mit insgesamt knapp 2 Mio. Euro Spenden- und Sponsoringgeldern. Zusätzlich stellten die drei sparkasseneigenen Stiftungen rund 300.000 Euro für Projekte von und für Menschen in der Region zur Verfügung. Damit ist die Sparkasse 2020 erneut größter Förderer des Breitensports, des künstlerischen und kulturellen Lebens in der Region, des Bildungs- und Wissenschaftsbereiches sowie des sozialen und karitativen Lebens. Viele Projekte hätten ohne diese Unterstützung der Sparkasse gar nicht realisiert werden können. Gerade in den Zeiten von Corona war dies eine willkommene Unterstützung der Vereine.

## Digitalisierung

- 20.000 Kunden nutzen die multibankenfähige Sparkassen App. Das ist eine Steigerung von 22 % im Vergleich zum Vorjahr. Die App wurde im Übrigen erneut als beste Banking-App von Stiftung Warentest ausgezeichnet.
- Im letzten Jahr gab es 300 Videoberatungen in unserem digitalen Beratungscenter. Dadurch können Kunden bequem von zu Hause oder anderen Orten einen Beratungstermin wahrnehmen, ohne dafür zur Sparkasse kommen zu müssen. Zusätzlich wurden rund 2.300 Chats geführt.
- Wir erhalten im Schnitt ca. 1.000 Anrufe pro Tag in unserem Kunden Service Center. Gerade in den Zeiten von Corona haben viele Kunden diesen Weg genutzt, um ihre Serviceangelegenheiten zu erledigen.
- Bei der Sparkasse UnnaKamen gibt es 7.000 digitale Karten (mobiles Bezahlen mit Android oder Apple-Pay), mit denen 90.000 Zahlungen getätigt wurden. Insgesamt nehmen die bargeldlosen Transaktionen weiter zu.
- Ein paar weitere Zahlen zur Digitalisierung:

51.000 Online-Banking Nutzer, was einer Quote von 63 % entspricht. Fast alle sind mit dem E-Postfach verknüpft und liefern so einen Beitrag zur Nachhaltigkeit. Insgesamt gab es beispielsweise 500.000 E-Postfach-Auszüge im Girobereich.

15.000 Mal wurden Online-Prozesse über unsere Internetfiliale genutzt für Terminvereinbarungen, Wertpapierkäufe, Kontoeröffnungen etc. zusätzlich gab es noch 8.000 online Anträge, ein Zeichen dafür, dass auch die Internetfiliale vermehrt zur Abwicklung von Service- und Beratungsangelegenheiten genutzt wird. Die Internetfiliale verzeichnete im vergangenen Jahr 2,8 Mio. Aufrufe.

5.000 KWITT-Nutzer mit 22.000 Transaktionen pro Monat mit deutlich steigender Tendenz.

Für weitere Informationen oder Fragen:

Andreas Schlüter

Sparkasse UnnaKamen

Bahnhofstr. 37, 59423 Unna

Telefon 02303 104-1717

[andreas.schlueter@sparkasse-unnakamen.de](mailto:andreas.schlueter@sparkasse-unnakamen.de)